

Wann brauche ich Hilfe?

Wenn ...

- _ die Bewerbung, der Studienverlauf oder ein erfolgreicher Studienabschluss durch eine (chronische) Krankheit oder ein Handicap gefährdet ist.
- _ krankheits- und beeinträchtigungsbedingte Probleme in Studium und Privatleben auftreten, die nicht selbst gelöst werden können.
- _ das Gefühl vorhanden ist, im Studium nicht voran zu kommen oder keinen Ausweg aus einer Situation zu finden.
- _ zu klären ist, welche Perspektiven die aktuelle Situation bietet und eine objektive Betrachtung der Situation fehlt.
- _ die vorliegende Situation nicht mehr aus eigener Kraft und mit eigenen Mitteln bewältigt werden kann.
- _ die Akzeptanz der Krankheit/des Handicaps fehlt.
- _ man sich aufgrund seiner Beeinträchtigung diskriminiert oder benachteiligt fühlt.

Wo finde ich Hilfe?

Allgemeine Studienberatung

Individuelle Beratung zu

- _ Studieneignung, Studierbarkeit des gewählten Studiengangs in Bezug auf das persönliche Handicap, der Inanspruchnahme von Sonderanträgen bei der Studienbewerbung.
- _ Problemen, die sich auf den Studienverlauf und die persönliche Bewältigung des Studienalltags und dessen individuellen Anforderungen beziehen (z.B. Probleme bei der Studienplanung und beim Zeitmanagement, Prüfungsschwierigkeiten, Beurlaubungen).
- _ persönlichen Belangen, die mit der Beeinträchtigung einhergehen (z. B. Motivationsprobleme, Schwierigkeiten im sozialen Umfeld, Zeiteinteilung).
- _ Antragstellungen (z. B. Härtefallantrag, Antrag auf Gewährung eines Nachteils-ausgleiches, Anträge an den Prüfungsausschuss).

Kontakt

Christian Eckert, StaatsEx LAG Kunst
Campus.Office
Geschwister-Scholl-Straße 15, Raum 005
Telefon: +49 (0) 36 43 / 58 23 58
E-Mail: studium@uni-weimar.de

Sprechzeiten

Dienstag 10–11.30 Uhr und 13–15 Uhr,
Donnerstag 10–11.30 Uhr und 13–15 Uhr,
Mittwoch 13–15 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Beauftragte für Studierende mit Handicap oder chronischer Krankheit

Unterstützung und Informationen zu

- _ Beihilfen innerhalb und außerhalb der Universität.
- _ Barrierefreiheit an der Universität (Gebäude, Medien, Technik).
- _ Rechten von Menschen mit Beeinträchtigungen.
- _ individuellen Ansprüchen (je nach Beeinträchtigung) und deren Durchsetzbarkeit.

Kontakt

Dipl.-Kulturwiss. (Medien) Michaela Peisker
Campus.Office
Geschwister-Scholl-Straße 15, Raum 007
Telefon: +49 (0) 36 43 / 58 23 49
E-Mail: michaela.peisker@uni-weimar.de

Sprechzeiten

Dienstag 10–11.30 Uhr und 12.30–15 Uhr,
Donnerstag 10–11.30 Uhr und 12.30–15 Uhr,
sowie nach Vereinbarung

- ① Student Assistance, Geschwister-Scholl-Straße 15, Raum 003
- ② Allgemeine Studienberatung, Geschwister-Scholl-Straße 15, Raum 005
- ③ Beratungsraum der Beauftragten für Studierende mit Handicap oder chronischer Krankheit, Bauhausstraße 7b, Raum 006
- ④ Büro der Beauftragten für Studierende mit Handicap oder chronischer Krankheit, Belvederer Allee 4, Raum 005
- Zugangsbereich mit Stufen und Schwellen
- Zugangsbereich ohne Stufen und Schwellen
- P barrierefreier Parkplatz
- Aufzug
- Gebäude der Universität ohne Stufen und Schwellen im Zugangsbereich
- Gebäude der Universität mit Stufen und Schwellen im Zugangsbereich
- Nachbargebäude
- Amt für Ausbildungsförderung (BAföG), psychosoziale Beratung

Weitere Informationen unter:

www.uni-weimar.de/de/universitaet/studium/beratung/studieren-mit-handicap

Dezernat Studium und Lehre der Bauhaus-Universität Weimar ›Redaktion: Michaela Peisker,
Beauftragte für chronisch kranke und behinderte Studierende ›Layout: Universitätskommunikation
© Bauhaus-Universität Weimar 2018

www.uni-weimar.de

